



Protokoll der Vollversammlung der Studierendenschaft der Fachhochschule Potsdam am 20.11.2019

Zeit:	14:05 Uhr bis 17:20 Uhr
Ort:	Kiepenheuerallee 5, Haus D, großer Hörsaal
STIMMBERECHTIGTE MITGLIEDER	
Anwesend:	ca. 60 Studierende
Sitzungsleitung:	Elena Langner, Srutee D. Mootia
Protokoll:	Markus Klöppner

Tagesordnungspunkte:

1. Neuigkeiten
 - a) AStA stellt sich vor
 - b) SVP Wahlen
2. Rechenschaftsberichte
 - a) Konterfei
 - b) Werkschau
 - c) Campus Garten
 - d) Beton Regatta
3. Projektanträge & Abstimmungen
 - a) Finanzreferat stellt vor
 - b) Casino
 - c) Kosmos Campus
 - d) Konterfei Festival 2020
 - e) Werkschau 2020
4. Sonstiges

-
- Antrag auf Hinzufügung zu 4. Sonstiges: Öffnungszeiten der Gebäude
 - Die Tagesordnungspunkte werden von den Anwesenden angenommen.
 - Die Handzeichen werden erklärt: Wortmeldung, Geschäftsordnungsantrag, spontane Frage.

1. Neuigkeiten

a. AStA stellt sich jeweils vor

- (neu im Amt) Helene Sellnau, Nachhaltigkeit & Umwelt, Mensa, Campus Gestaltung
 - Vernetzung der Studierenden zum Nachhaltigkeitsthema durch das wöchentliche Klimacafe und Students for Future Potsdam. Arbeitet an einer Kooperation mit dem Filmmuseum und am Semesterthema fürs SoSe "Nachhaltigkeit" mit der HSL, der Entwicklung der Mensa und der virtuellen Nextbike Station.
- (neu im Amt) Nina Schwarz, Öffentlichkeitsarbeit und Initiativen Vernetzung

- (neu im Amt) Rike van Kleef, Politische Bildung, Kultur und Gremienvernetzung, Teilhabe für beeinträchtigte Studierende
- (neu im Amt) Malte Völkner, Haus 17 (besonders den Mailverkehr) und Casino
- (neu im Amt) Yasmine Toubel, Internationales, Sport und Erasmus
- Srutee D. Mootia, Internationales und Fremdsprachige Lehre
- Markus Klöppner, Studium & Lehre, Hochschulpolitik und Wohnen, Co-Working Space
- (neu im Amt, noch nicht durch konstituierende Sitzung offiziell im Amt) Angelique Woithe, Finanzen, Antidiskriminierung & Inklusion, Familie. Dazu Angestellte des AStAs für die Bearbeitung des Sozialfonds.
- (neu im Amt) Elena Langner, Finanzen und Projektförderung
 - Projektförderung hat insgesamt 12.000€ für beide Semester dh. 1.000€ im Monat

b. Wahl des studentischen Vizepräsidenten (SVP)

Malte erklärt, warum diesmal den Posten mit einer Wahl durch die Studierendenschaft wählen wollen - weil es im letzten SoSe von den Studierenden kritisiert wurde, dass der AStA die alleinige Entscheidung darüber hat, wer SVP wird.

Der Prozess war immer folgender:

- Bewerber melden sich per Mail beim AStA
- Gespräche werden geführt
- AStA wählt eine*n SVP
- dieser Vorschlag, wird von der Hochschulpräsidentin (ESR) bestätigt
- im Senat gewählt

Der Vorschlag der sonst durch den AStA gemacht wurde, wird jetzt durch die Wahl bestimmt. Die Wahl findet am 20. und 21.11.2019 statt. Es wird somit zum Vorschlag der Studierendenschaft.

Es gibt vier Bewerber*innen: Pascal Habermann, Nikolas Ripka, Sarah Franke, Selen Yavuz
Davon nicht anwesend ist Selen Yavuz.

Durch Ziehung der Namen wird die Reihenfolge der Vorstellungsgespräche bestimmt:

1. Pascal Habermann
2. Nikolas Ripka
3. Sarah Franke

Der AStA stellt folgende Fragen, die Kandidat*innen haben jeweils ~1 Minute diese zu beantworten. Die Fragen wurden den Abend davor per Mail verschickt.

1. Warum willst du das Amt machen?
2. Warum denkst du, dass du geeignet bist für die Aufgaben des SVP?
3. Wenn du gewählt bist, was wäre dein wichtigstes Anliegen?

Fragen aus dem Plenum und Antworten der Bewerber*innen wurden nicht protokolliert.

10 Minuten Pause (bis 15:00 Uhr)

2. Rechenschaftsberichte

a. Konterfei Festival 2019

Vertreter*innen: Rike van Kleef und Nina Schwarz

- 3.500 € kam diesem zu Gute (Studentenschaft der FhP)
- Gesamtförderung 33.000 €
- Im großen und ganzen wurde das Event als positiv wahrgenommen
- Weniger Getränke verkauft und mehr Steuern gezahlt als notwendig
- 1.120 € verlust
- Christopher (Casino) bedankt sich bei den Organisator*innen
- Rike bedankt sich bei der Studierendenschaft
- Mögliche Lösung für den finanziellen Verlust stellt eine möglich Soli-Party im Casino dar

b. Werkschau

Vertreterin: Josephin Kunze, studentische Leiterin der Werkschau 2019

- 1.500 €
- Leitsystem, 3D Druck, sowie Werbematerial
- Josi bedankt sich bei den Studierenden

Wortmeldung: Wieso wurde eine Person speziell gesponsert (für den 3D Druck)?

- Da sie Teil der Werkschau war.

c. Campus Garten

Vertreter*innen: Michael Kreutzer und Sophie Erdmann

- Sophie stellt Eckdaten zum Campusgarten vor und wirbt um neue Mitglieder
- Nutzungsvereinbarung besagt, dass der Campusgarten erst einmal 4 weitere Jahre am Standort bleiben - 31.10.2023
- Michael sieht dem positiv entgegen, da der kommende Neubau die Campus Mitte noch als Lagerstätte vorsieht
- Bisherige Ausgabe Summe ist noch nicht gänzlich ausgeschöpft, jedoch ist diese für Anfang 2020 vorgesehen
- Michael wirbt auch noch einmal um neue Mitglieder
- Zudem gibt er einen Ausblick über zukünftige Maßnahmen:
 - Campus Cargo
 - Evtl. Probefahrten täglich von 14:00-14:30 Uhr vor der Mensa
 - Schirm
 - Lebendiger Adventskalender
 - Interflex Sommersemester 2020

Nachfrage Ilka: "wie habt Ihr das Bike finanziert?"

- Antwort: "Gar nicht?"
- Das Bike ist noch Leider nicht auf dem Stand wie eigentlich geplant

d. Beton Regatta

Vertreter*innen: Christa Hunger

- 2.000 €
- WS18/19 - SS20
- Geld (1.918,45 €):
 - Transportmittel
 - Bahn
- Der FB 3 bedankt sich und weist auf die nächste Regatta hin, sowie auf einen möglichen Interflex Kurs

3. Projektanträge

- **Elena stellt die Grundlagen vor**

Der Projektförderungstopf beträgt 12.000 € im Haushaltsjahr. Davon wurden bis heute 780 € ausgegeben - damit sind noch 11.220 € über.

a) Open Stage im Casino

Wer: Christopher würde gerne dem Casino ein paar Instrumente besorgen

Wieviel: 2.000 €

- Musik ist am Campus komplett unterrepräsentiert
- Potsdam selbst bietet zu wenig Raum
- Das Casino besitzt die Grundvoraussetzung
- Musiker*innen mit Selbstmotivation Förderung junger Bands
- Schaffung eines Nachhaltigen Musikprogramms
- Festigung eines kreativen stud. Kulturzentrum

Was: Gitarre, Bass, E-Piano, etc. ...

- 1 x monatlich Angebot einer freien Bühne
- 1 x monatlich Bandanmeldung für den Casino Kneipenabend am Freitag

Eigenfinanzierung durch Casino mit 1.000 € für Schlagzeug

Studierende mit VV 2.000 € für Saiteninstrumente

Drittmittel 1.500 € E-Piano sowie DI

= Gesamtsumme 4.500 €

Nachfragen: "Wie wird die Weitere Finanzierung gesichert" - Durch Spenden, siehe Modell Sportgeräte

"Lagerung?"- in Keller und Hardcovern

"Konzept für Öffentlichkeitsarbeit zur Stadt besteht?" - JA

Abstimmung:

Dafür 64

Dagegen 00

Enthaltung 03

OPEN STAGE WIRD GEFÖRDERT

b) Kosmos Campus

Wer: Gruppe Kulturarbeit - Laura Ettich, Nina Bauer, Julia Hennig

Wieviel: 800 €

- Insgesamt 10.200 €
- Aufarbeitung zur Militärgeschichtlichen Nutzung des Campus
Zum Jubiläum der Tag der Befreiung 2020
- "Wir wollen die Diskussion anstoßen - Adolf Hitler Kaserne"
- Vergangenheit des Casinos - Casino als Offizierskasino
- Audio Walk über den Campus - Welche Spuren sind heute noch erkennbar
- Dieses Projekt ist im Rahmen eines studentischen Projektes

Elena: Aufgrund der Satzung der VV, das studentische Projekte mit Credits nicht gefördert werden dürfen, außer es liegt eine Bescheinigung der Lehrenden Person vor, dass ein Mehraufwand besteht. Dieser ist vorhanden.

Frage: "Ausstellungsort?" - Im Casino oder dessen Nähe"

Abstimmung

Dafür 48
Dagegen 04
Enthaltung 17

- Es wird eine zweite Abstimmung durchgeführt, da es Verwirrung gab.

Dafür 44
Dagegen 02
Enthaltung 23

KOSMOS CAMPUS WIRD GEFÖRDERT

c) Konterfei Festival 2020

Wer: Nina und Rike

- Gesamtsumme: 41.042 €
- Einnahmen:
 - Eigenmittel 300 €
 - Wirtschaftlicher Betrieb 3.600 €
 - Fördergelder 37.142 €
- Ausgaben:
 - Bühnenprogramm
 - Gastro
 - Personal
 - Bühne
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Gebühren
 - Infrastruktur
 - Textilien
 - Nebenkosten via FH

Wieviel: 2000 €

- Die Organisatoren würden das Konterfei gerne Wiederholen
- Das Kernteam würde es gerne Langfristig am Campus etablieren
- Nina und Rike haben für Nachwuchs geworben

- Gerne mehr Vernetzung mit Regionalen Bands
 - Christopher weist noch einmal in diesem Zusammenhang auf seinen Punkt hin
- Mitmachen: Freitag trifft sich das Konterfei um 13 Uhr im Co-Working Space und lädt ein.
Beachtet dazu bitte die Email vom Konterfei.

Geschäftsordnungsantrag auf Erhöhung der Förderung auf 3000€

Abstimmung

Dafür 44
Dagegen 09
Enthaltung 14

KONTERFEI FÖRDERUNG WIRD AUF 3.000 € ERHÖHT

Abstimmung

Dafür 57
Dagegen 04
Enthaltung 06

KONTERFEI WIRD GEFÖRDERT

d) Werkschau 2020

Wer: Anne-Marie Flath, Ehemalige Studentin und jetzt Mitarbeiterin

- Hat die Aufgabe die Werkschau zu betreuen
- Eine neue Werkschau für Alle
 - Dies soll für langfristig und Nachhaltig etabliert werden
- Die Hochschulleitung würde in den kommenden Jahren die Werkschau organisieren um die in der Vorbereitung zu vereinfachen

Wann? 17. Juni 2020

- Noch ist das Projekt in der Konzeption
- Aus jeden Fachbereich ein*en Lehrende*r bzw. ein*e Student*in

Wieviel: 2.000 € v

- Die Gesamtkosten betragen 15.000 €

Fragen:

Die GVT hat hervorgebracht, dass sich verschiedene Fachbereiche von der Werkschau distanzieren möchten. Wieso sollte die gesamte Studierendenschaft für eine Werkschau zahlen die nur 2 Fachbereiche betrifft - "Hochschulleitung fördert mit ca. 7.000 €"

Wieso wurde das nicht mit dem Konterfei auf einen Tag gelegt - "Aufgrund von Meinungsverschiedenheiten zwischen den Organisatoren und Hochschulleitung"

Studenten als kostenlose Arbeitskräfte" - "In der Vergangenheit gab es bereits mehrfach von der Studierendenschaft geförderte Sommerfeste"

Warum findet die Werkschau nur an einem Tag statt - "Entscheidung der Hochschulleitung"
"Steht aber auch vielleicht noch aus"

Michael Kreutzer: "Die Öffentliche Wahrnehmung der Werkschau ist gänzlich nicht ausgeschöpft"

Könnte das Geld auch anders akquiriert werden? - "Dies wäre Möglich"

Ist die Hochschule zu bequem das Geld selbst aufzubringen - "Die HS würde gerne versuchen, die Student*innen dazu überzeugen, sich finanziell daran zu beteiligen"

Geschäftsordnungsantrag auf eine Pause

Dafür 20

Dagegen 30

Enthaltung 06

WIR MACHEN WEITER!

Geschäftsordnungsantrag auf senkung der Förderung auf 1000€

Abstimmung

Dafür 21

Dagegen 14

Enthaltung 31

WERKSCHAU FÖRDERUNG WIRD AUF 1.000 € GESENKT

Abstimmung

Dafür 36

Dagegen 19

Enthaltung 12

WERKSCHAU WIRD GEFÖRDERT

4. Sonstiges

a. Reduzierungen der Öffnungszeiten bis 22 Uhr

- Theo Worschech - Architektur hat definitiv etwas dagegen
- Rike: GVT ist gegen den Vorschlag der Hochschulleitung
 - Wir bleiben Standhaft
- Im Fachbereichsrat wurde gedroht wenn nicht Öffnungszeiten gekürzt werden, dann die Professuren
- Malte: Beschreibt die Lage und sagt man MUSS verhandeln
- Kosten für Energieverbrauch der FH sind öffentlich zugänglich
- Studenten können einen Gegenvorschlag aufbringen

b. Nachtrag Referat Rike - Anti Dis

- Wendet euch gerne an Rike zum Punkt Anti Dis

DIE SITZUNGSLEITUNG SCHLIEßT DIE SITZUNG UM 17:20 UHR